

Schockunfall in St. Veit: Auto stürzt 150 Meter ab – Fahrer schwer verletzt!

Schwerer Verkehrsunfall in St. Veit: 75-jähriger stürzt 150 Meter ab, Rettungseinsatz dauerte fast vier Stunden.

Obergrabenhofen, St. Veit im Pongau, Österreich - In Schwarzach/St. Veit im Pongau kam es am Dienstag zu einem dramatischen Verkehrsunfall, der für einen 75-jährigen Autofahrer lebensbedrohlich endete. Der Mann verlor in der Nähe von Obergrabenhofen die Kontrolle über sein Fahrzeug und stürzte 150 Meter über einen steilen Hang. Laut dem Bericht von **Heute.at** kam das Auto schließlich in einem Bachbett zum Stillstand, nachdem es aufgrund winterlicher Straßenverhältnisse von der Straße abgekommen war.

Der Unfall ereignete sich kurz vor 13 Uhr während eines Ausweichmanövers, wie die Polizei mitteilte. Emergency-Teams, darunter die Feuerwehr und das Rote Kreuz, waren schnell vor Ort. Die Feuerwehr Schwarzach musste den schwer verletzten Fahrer mit einem hydraulischen Rettungsgerät aus dem Fahrzeug schneiden, da er in seinem Auto eingeklemmt war. Der Rettungseinsatz erstreckte sich über nahezu vier Stunden, auch eine Ölsperre wurde im Veitbach eingerichtet, um eine Umweltverschmutzung zu verhindern, berichtete **Salzburg24**.

Der schwer verletzte 75-Jährige wurde nach seiner Erstversorgung vor Ort umgehend ins Krankenhaus nach Schwarzach gebracht. Der gesamte Rettungs- und Bergungseinsatz war aufwendig und erforderte das Zusammenspiel mehrerer Rettungsdienste, was die ernsthafte Lage des Unfalls unterstreicht. Der Vorfall ereignete sich in

einem Kontext, in dem winterliche Bedingungen die Straßenverhältnisse erheblich erschweren.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	winterliche Fahrverhältnisse, Ausweichmanöver
Ort	Obergrabenhofen, St. Veit im Pongau, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.heute.at • www.salzburg24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at